

Helmut Perlet, Vorstand Allianz SE

# Allianz Gruppe: Ergebnisentwicklung im 1. Quartal 2007

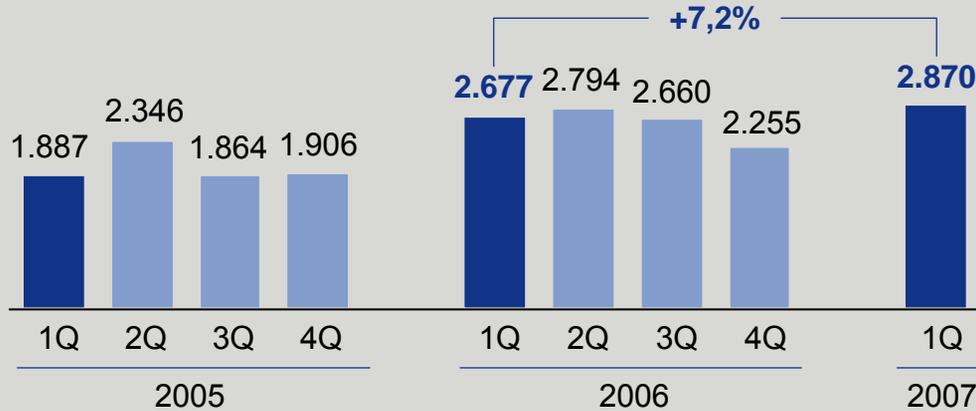
Telefonkonferenz für Journalisten,  
8. Mai 2007

Allianz 

# Guter Start ins Geschäftsjahr 2007

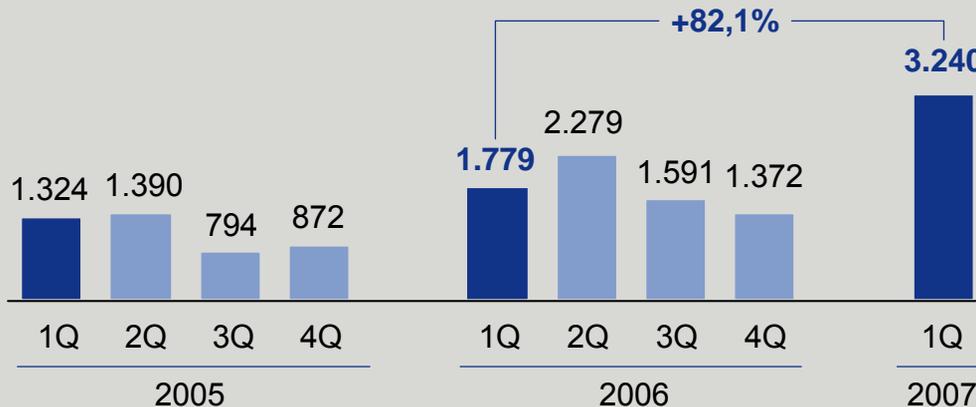
## Quartalsergebnisse (Mio. EUR)

### Operatives Ergebnis



- Weitere Verbesserung der Marge

### Quartalsüberschuss



- Hohe Gewinne aus Kapitalanlagen treiben Quartalsüberschuss

# Agenda

## Gruppe

Schaden/Unfall

Leben/Kranken

Bankgeschäft

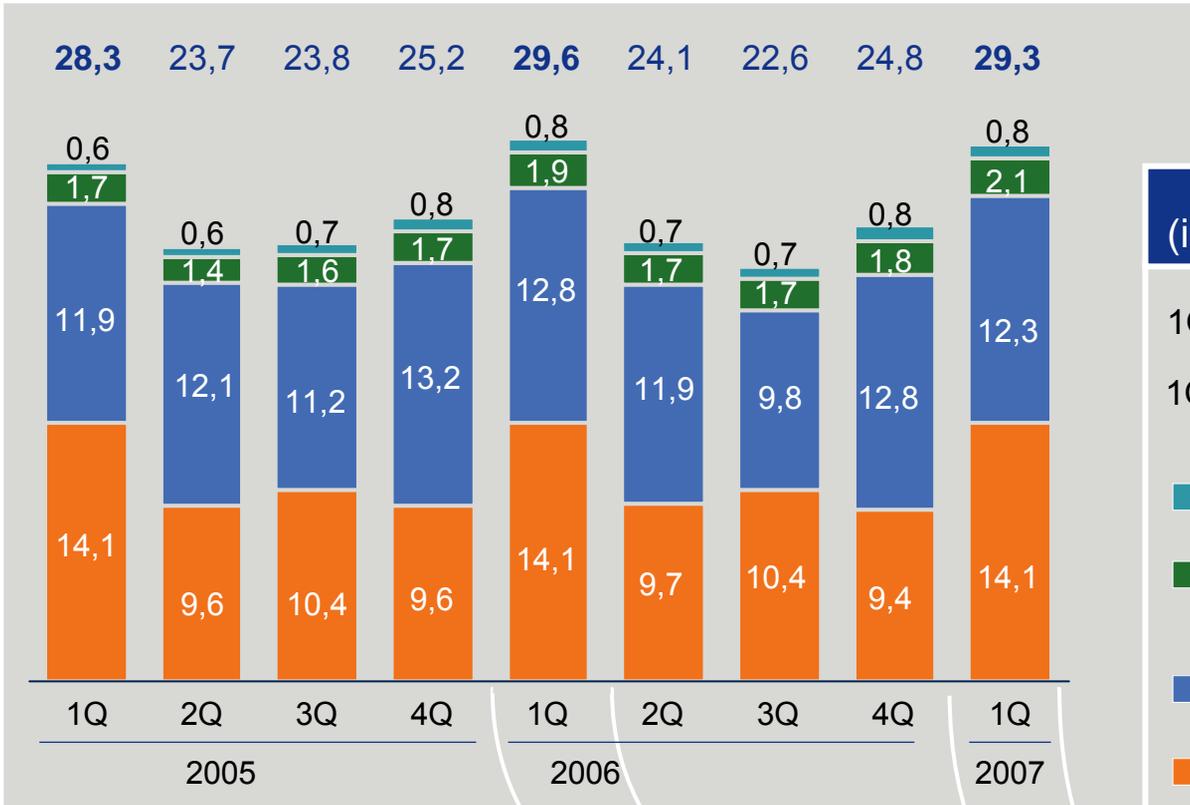
Asset Management

Zusammenfassung

Zusatzinformationen

# Umsatzentwicklung im Rahmen der Erwartungen (Mrd. EUR)

## Gesamter Umsatz<sup>1</sup>

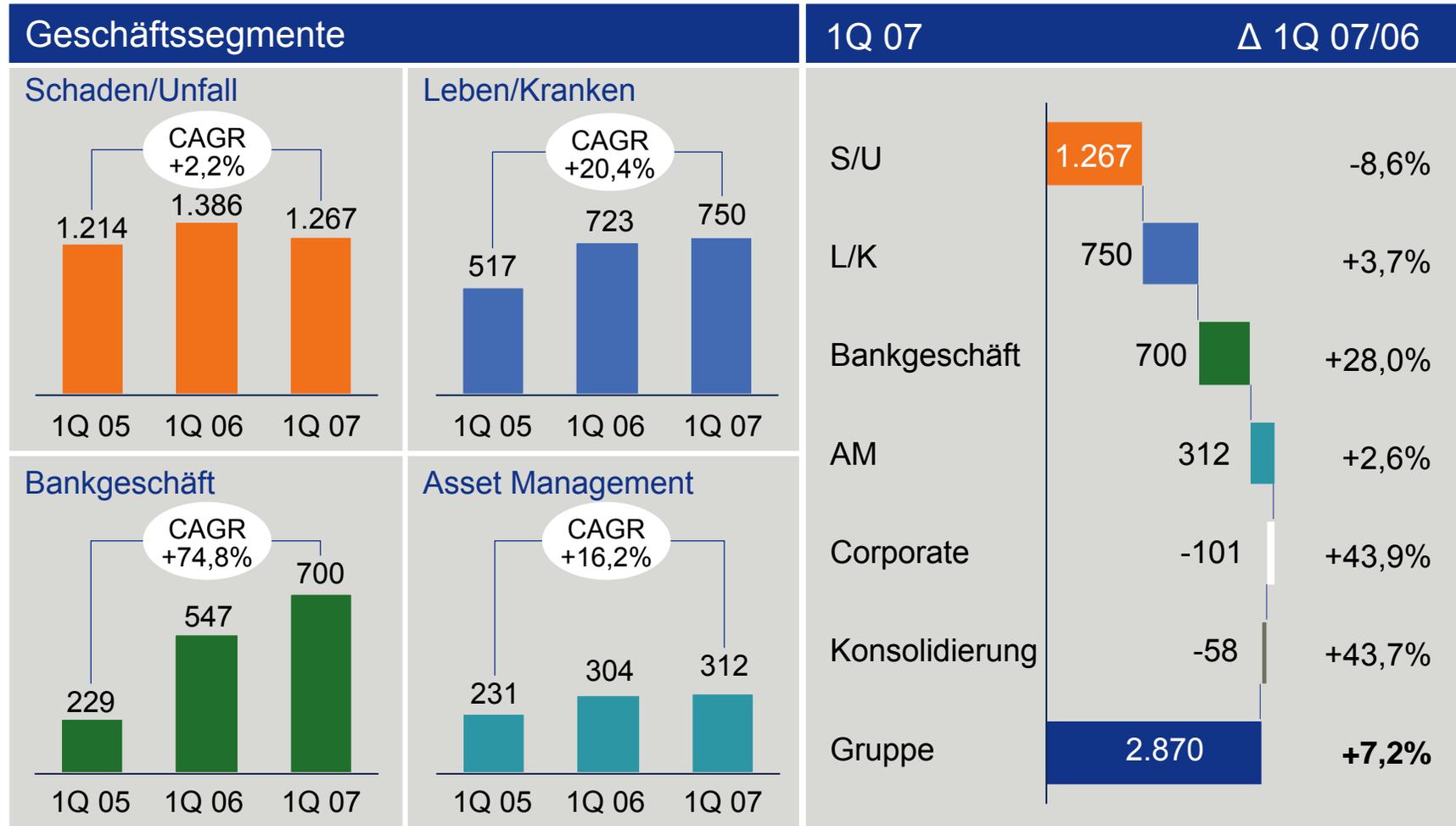


(in %)	Gesamtes Wachstum	Internes Wachstum <sup>2</sup>
1Q 06	+4,8	+2,9
1Q 07	-1,1	+0,2
AM	+3,9	+9,9
Bankgeschäft	+7,9	+8,2
L/K	-3,9	-2,0
S/U	-0,3	+0,3

1) Umsätze beinhalten Bruttoprämien in S/U, statutorische Prämien in L/K und operative Einnahmen im Bankgeschäft und Asset Management. Segmentdaten sind auf Segmentebene konsolidiert. Daten für die Gruppe sind vollkonsolidiert

2) Angepasst um Wechselkurseffekte und Konsolidierungseffekte. Angaben zum internen Wachstum in den Segmenten basieren auf Segmentkonsolidierungen. Angaben zu Gesamtwachstum und internem Wachstum des Gesamtumsatzes basieren auf vollkonsolidierten Werten

# Operatives Ergebnis<sup>1</sup>: Um 7,2% verbessert (Mio. EUR)



1) Das operative Ergebnis ist eine Kennzahl, von der wir meinen, dass sie die zugrunde liegende Ertragskraft unseres Geschäfts aufzeigt. Für eine genaue Beschreibung, wie wir das operative Ergebnis errechnen sowie eine Überleitung zum Ergebnis vor Steuern und Anteilen Dritter, siehe Zusatzinformationen S. 27

## Nicht-operatives Ergebnis: 2 Mrd. EUR unrealisierte Gewinne gehoben (Mio. EUR)

Nicht-operatives Ergebnis				
	1Q 05	1Q 06	1Q 07	Δ1Q07/06
Realisierte Gewinne/Verluste, Abschreibungen auf Finanzanlagen (netto)	742	778	2.045	+1.267
Zinsaufwand für Fremdfinanzierung	-193	-198	-222	-24
Restrukturierungsaufwendungen	-5	-4	-27	-23
Akquisitionsbedingte Aufwendungen	-136	-138	-122	+16
Sonstige nicht-operative Aufwendungen	-40 <sup>1)</sup>	-84	31	+115
Reklassifizierung von Steuergutschriften	0	0	-19	-19
<b>Nicht-operatives Ergebnis</b>	<b>368</b>	<b>354</b>	<b>1.686</b>	<b>+1.332</b>

- Aktien-Realisierungsquote: 6,6% (1Q 06: 2,8%)
- Equity Gearing verringert auf 0,66 (1Q 06: 0,86)
- Positive Entwicklung des sonstigen nicht-operativen Ergebnisses durch Handelsergebnis getrieben

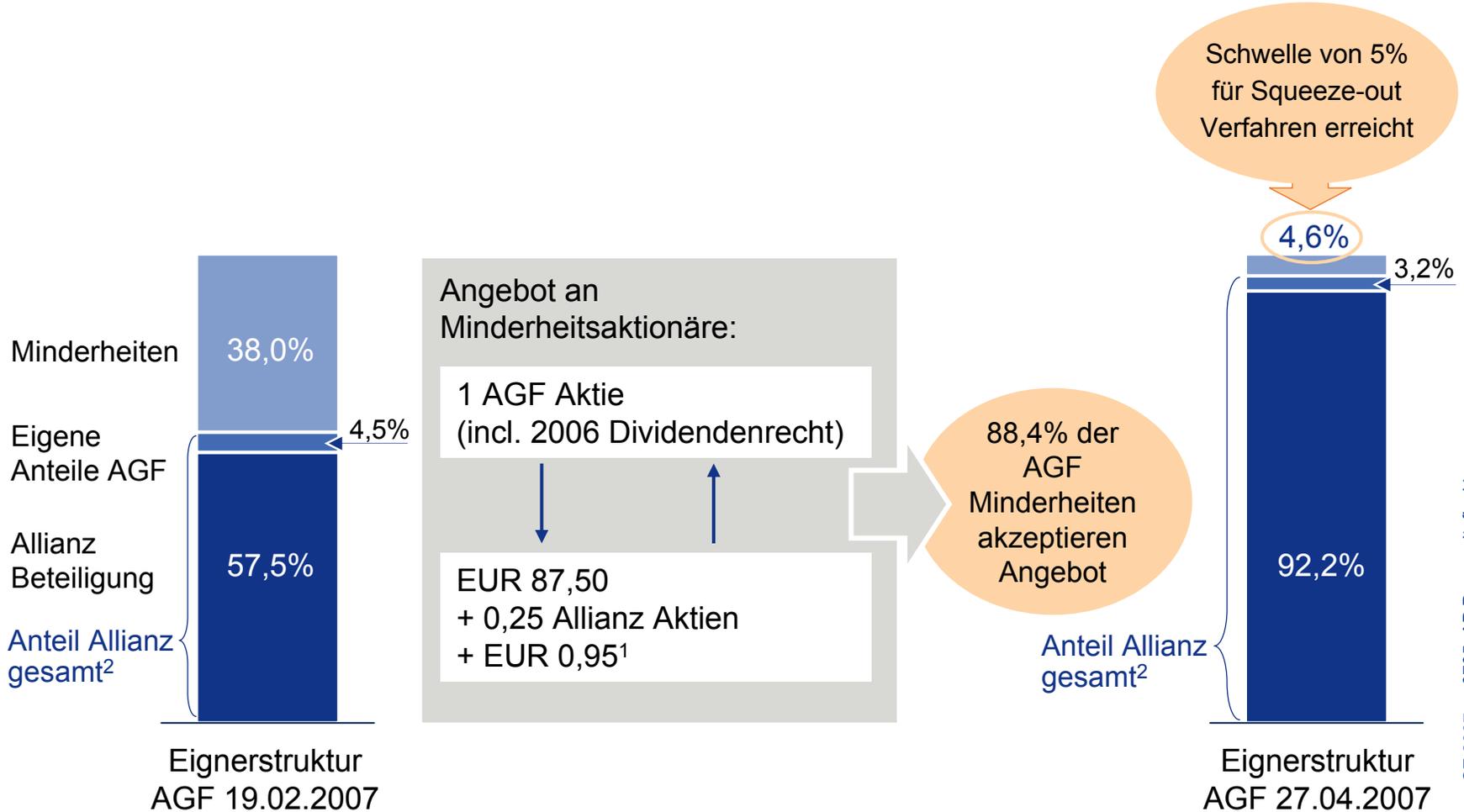
1) Bezieht sich auf Halteprämien

## Quartalsüberschuss von 3,2 Mrd. EUR

(Mio. EUR)	1Q 05	1Q 06	1Q 07	Δ1Q 07/06
Operatives Ergebnis	1.887	2.677	2.870	+193
Nicht-operatives Ergebnis	368	354	1.686	+1.332
Erträge vor Steuern, Anteilen Dritter	2.255	3.031	4.556	+1.525
Steuern	-585	-899	-967	-68
Anteile Dritter	-346	-353	-349	+4
Quartalsüberschuss	1.324	1.779	3.240	+1.461

Keine Extrapolierung

# AGF Transaktion: Hohe Annahmquote sichert Möglichkeit des Squeeze-out



1) Kompensation für Dividende  
2) Nach AMF Berechnungsmethodik

# Agenda

Gruppe

**Schaden/Unfall**

Leben/Kranken

Bankgeschäft

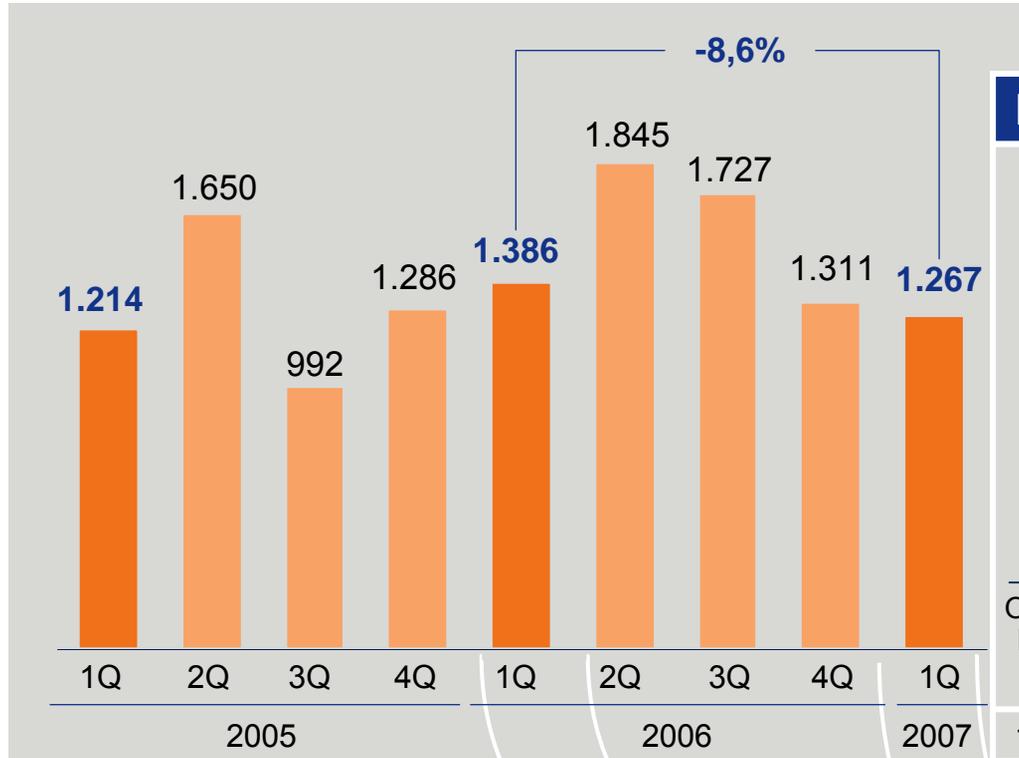
Asset Management

Zusammenfassung

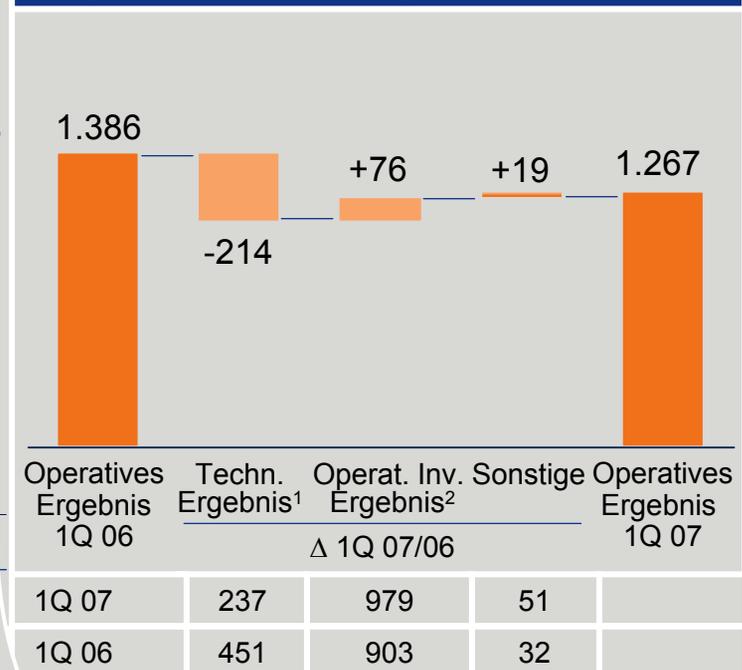
Zusatzinformationen

# Schaden/Unfall: Starkes operatives Ergebnis trotz Kyrill (Mio. EUR)

## Operatives Ergebnis



## Ergebnisentwicklung



- 1) Beinhaltet verdiente Nettoprämien, Leistungen aus Versicherungs- und Investmentverträgen (netto), Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen (netto) und Veränderungen der Rückstellungen aus Versicherungs- und Investmentverträgen (netto)
- 2) Beinhaltet Zinserträge und ähnliche Erträge. Erträge aus erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Finanzaktiva und Finanzpassiva, realisierte Gewinne/Verluste und Abschreibungen (netto) aus überschussberechtigten Verträgen, Kapitalanlageaufwendungen und Gewinnbeteiligungen der Versicherungsnehmer

## Schaden/Unfall: Fokus liegt weiterhin auf selektiver Zeichnungspolitik (Mio. EUR)

Bruttobeiträge	1Q05	1Q06	1Q07	$\Delta 07/06^1$
Allianz Sach	4.262	4.198	4.144	-1,3%
AGF	1.695	1.713	1.695	-1,1%
RAS	901	915	906	-0,9%
Lloyd Adriatico	341	332	340	+2,1%
Allianz UK	632	579	539	+5,6%
Allianz Spanien	631	657	691	+5,1%
Allianz Schweiz <sup>2</sup>	798	837	838	+3,8%
New Europe	537	558	668	+6,6%
Asien-Pazifik <sup>3</sup>	70	78	81	+9,7%
Allianz Australien	306	334	352	+7,7%
Fireman's Fund	931	1.001	882	-4,0%
Kreditversicherung <sup>4</sup>	453	468	489	+4,3%
AGCS <sup>5</sup>	784	870	934	+4,4%

### Bruttobeiträge (Mrd. EUR)



1) Wachstumsgrößen beziehen sich auf internes Wachstum (angepasst um Wechselkurseffekte und (De-)konsolidierungseffekte)

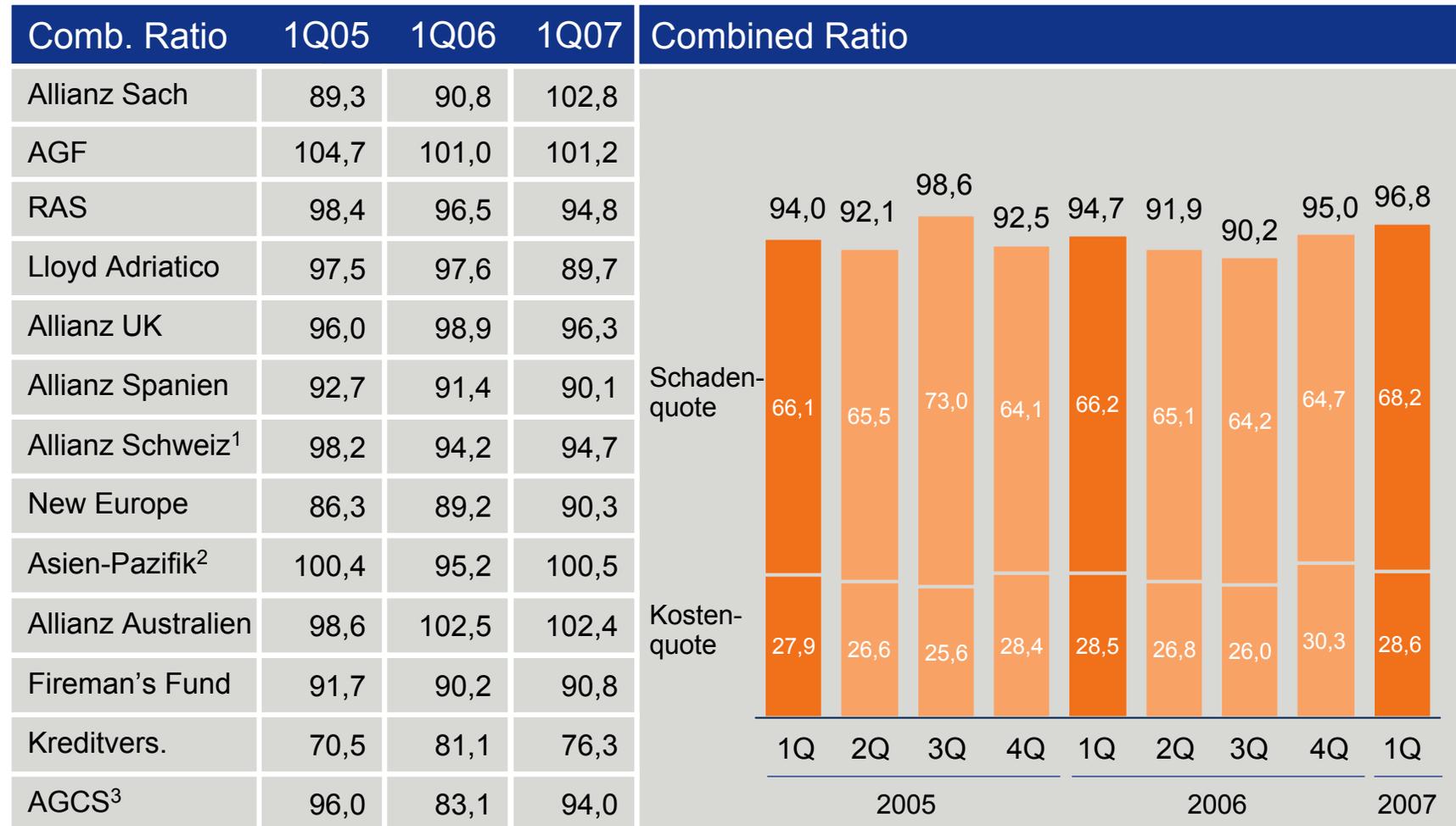
2) Ohne ART

3) Ohne Australien

4) Bis einschließlich 2005 wurden Schadenfreiheitsrabatte, die an Kreditversicherungsnehmer gewährt wurden, als Schäden gebucht. Seit 2006 werden diese in den Bruttobeitragseinnahmen gebucht (Einfluss 2005: -20 Mio. EUR)

5) Allianz Global Corporate & Specialty

## Schaden/Unfall: Auswirkungen in Höhe von 3,7%-P durch Naturkatastrophen (in %)



1) Ohne ART

2) Ohne Australien

3) Allianz Global Corporate &amp; Specialty

# Agenda

Gruppe

Schaden/Unfall

**Leben/Kranken**

Bankgeschäft

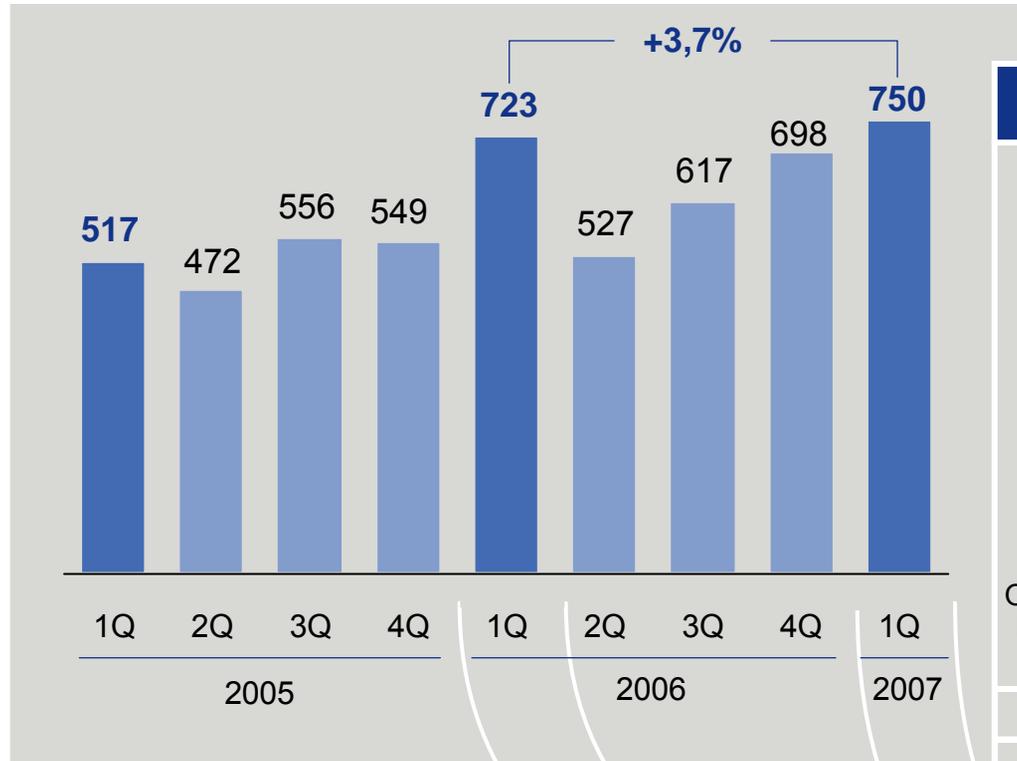
Asset Management

Zusammenfassung

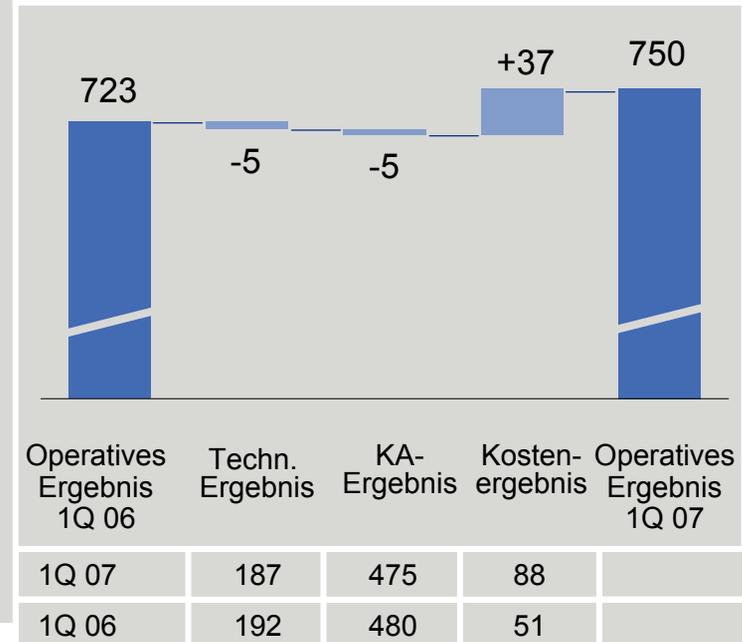
Zusatzinformationen

# Leben/Kranken: Vielversprechender Start ins Geschäftsjahr 2007 (Mio. EUR)

## Operatives Ergebnis



## Ergebnisentwicklung

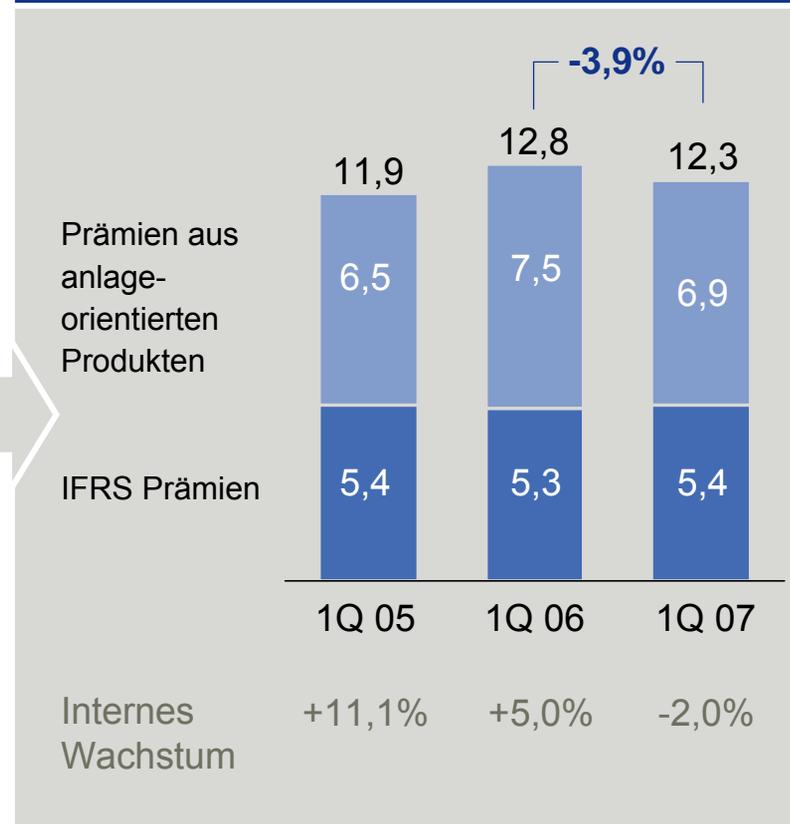


1) Die Analyse der Gewinnquellen des Leben/Krankengeschäfts hat das Ziel, Veränderungen der IFRS Ergebnisse zu erklären. Dabei werden die Treiber dieser Veränderungen auf Basis des konsolidierten Leben/Krankensegments analysiert. Die angegebenen Margen beziehen sich auf Daten der jeweils abgelaufenen Periode im Vergleich zur Vorjahresperiode. Technisches Ergebnis: Das technische Ergebnis enthält das Risikoergebnis (eingenommene Risikobeiträge abzüglich ausgezahlte Leistungen nach Reserveveränderung und Gewinnbeteiligung), das Stornoergebnis (eingenommene Stornoabschläge und Provisionsrückerstattungen abzüglich abgeschriebene Abschlusskosten für gekündigte Policen und Gewinnbeteiligung) sowie das Rückversicherungs- und sonstige Ergebnis. Kapitalanlageergebnis: Das Kapitalanlageergebnis ist definiert als Differenz aus IFRS Kapitalerträgen nach Kosten und den Versicherungsnehmern zugeteilten rechnungs- und überrechnungsmäßigen Zinsen (Gewinnbeteiligung) auf Basis IFRS. Kostenergebnis: Das Kostenergebnis umfasst die Differenz zwischen von Versicherungsnehmern erhobenen Kostenzuschlägen und tatsächlichen Kosten einschließlich regulärer Veränderungen der aktivierten Abschlusskosten sowie Gewinnbeteiligung an Versicherungsnehmer

# Leben/Kranken: Starkes Wachstum in Italien – erste Anzeichen der Erholung in USA (Mio. EUR)

Stat. Prämien	1Q 05	1Q 06	1Q 07	Δ07/06 <sup>1</sup>
Allianz Leben	3.117	3.128	3.039	-2,8%
APKV	756	769	779	+1,4%
AGF	1.208	1.460	1.490	+2,1%
RAS	1.797	1.845	2.317	+25,6%
Lloyd Adriatico	548	423	513	+21,3%
Schweiz	488	519	498	-0,5%
Belgien	152	179	194	+8,2%
Spanien	136	142	156	+9,4%
Niederlande	102	124	112	-9,1%
New Europe	103	280	392	+38,6%
Asien-Pazifik	515	929	922	+6,4%
Allianz Life US	2.725	2.772	1.669	-34,4%

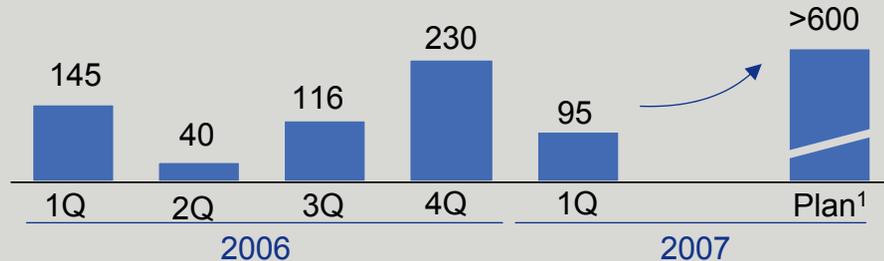
## Statutorische Prämien (Mrd. EUR)



1) Wachstumswahlen beziehen sich auf internes Wachstum, angepasst um Wechselkurs- und (De-)konsolidierungseffekte

# Allianz Life - Prämienrückgang gestoppt

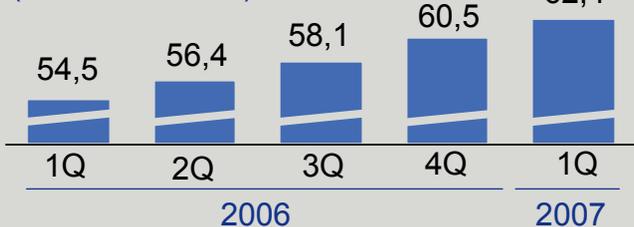
Operatives Ergebnis (Mio. US-Dollar<sup>1</sup>)



Statutorische Prämien (Mrd. US-Dollar<sup>1</sup>)



Durchschnittliche operative Kapitalanlagebasis (Mrd. US-Dollar<sup>1</sup>)



- Ergebnisse schwanken mit dem Markt, steigen aber mit zunehmender Kapitalbasis an
- 1Q Ergebnis „künstlich“ durch IFRS-Bewertungsvorschriften beeinflusst, die nicht gehedged werden
- Erfahrenes, neues Management ist zuversichtlich, alle Vertriebskanäle auszubauen
- Neuer Schwung durch Vertriebsunterstützung und Vertriebsausrichtung
- „Verjüngung“ des Produktportfolios, hieraus vielversprechende Anzeichen
- Kapitalanlagebasis wächst im Gleichklang mit Neugeschäftsprämien und Performance der Kapitalanlagen
- Stornoquote auf niedrigem Niveau

1) Planzahlen werden auf US-Dollar Basis erstellt (funktionale Währung). Wechselkurseffekte werden nicht prognostiziert

# Agenda

Gruppe

Schaden/Unfall

Leben/Kranken

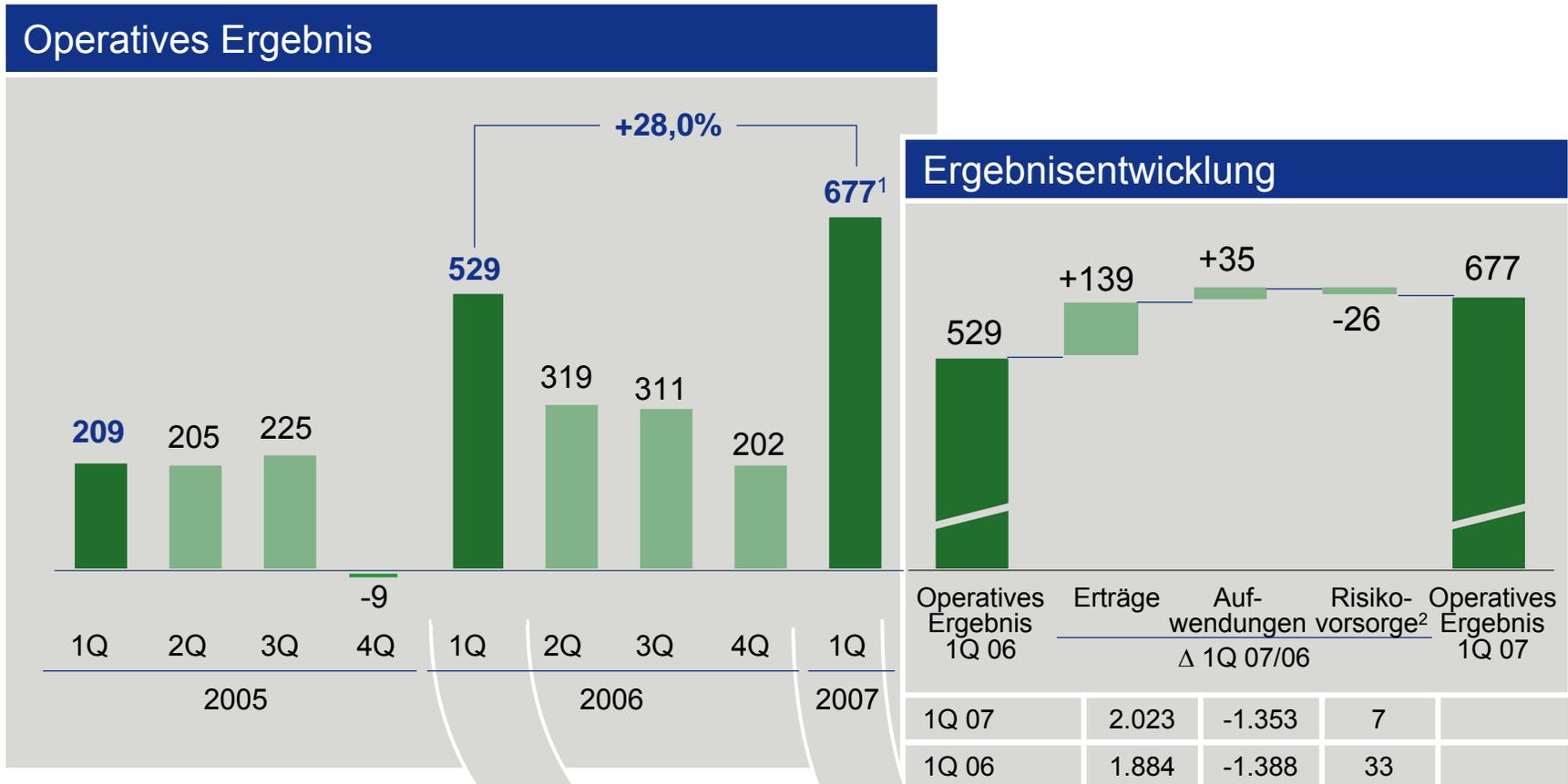
**Bankgeschäft**

Asset Management

Zusammenfassung

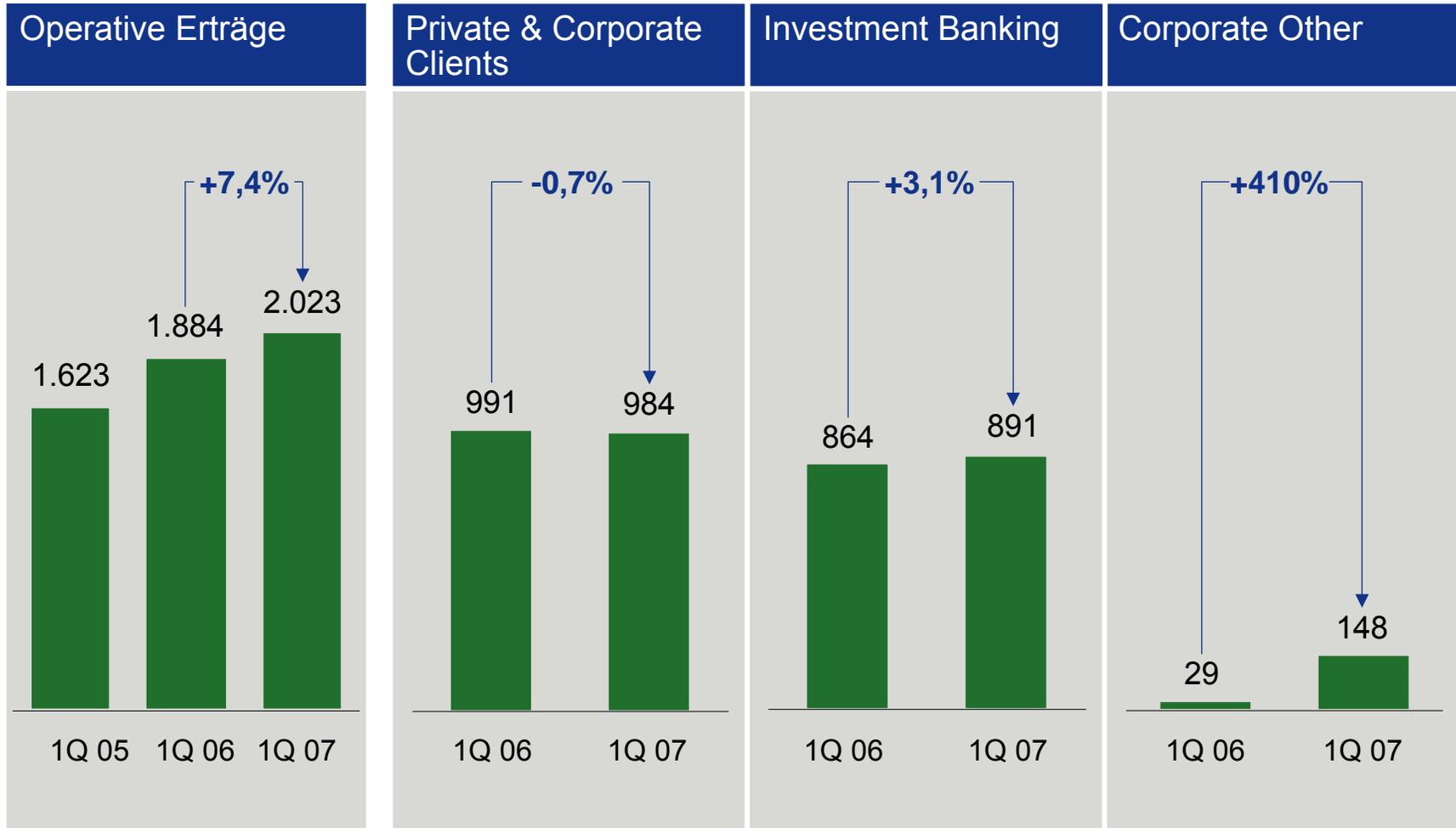
Zusatzinformationen

# Dresdner Bank: Starkes operatives Ergebnis (Mio. EUR)

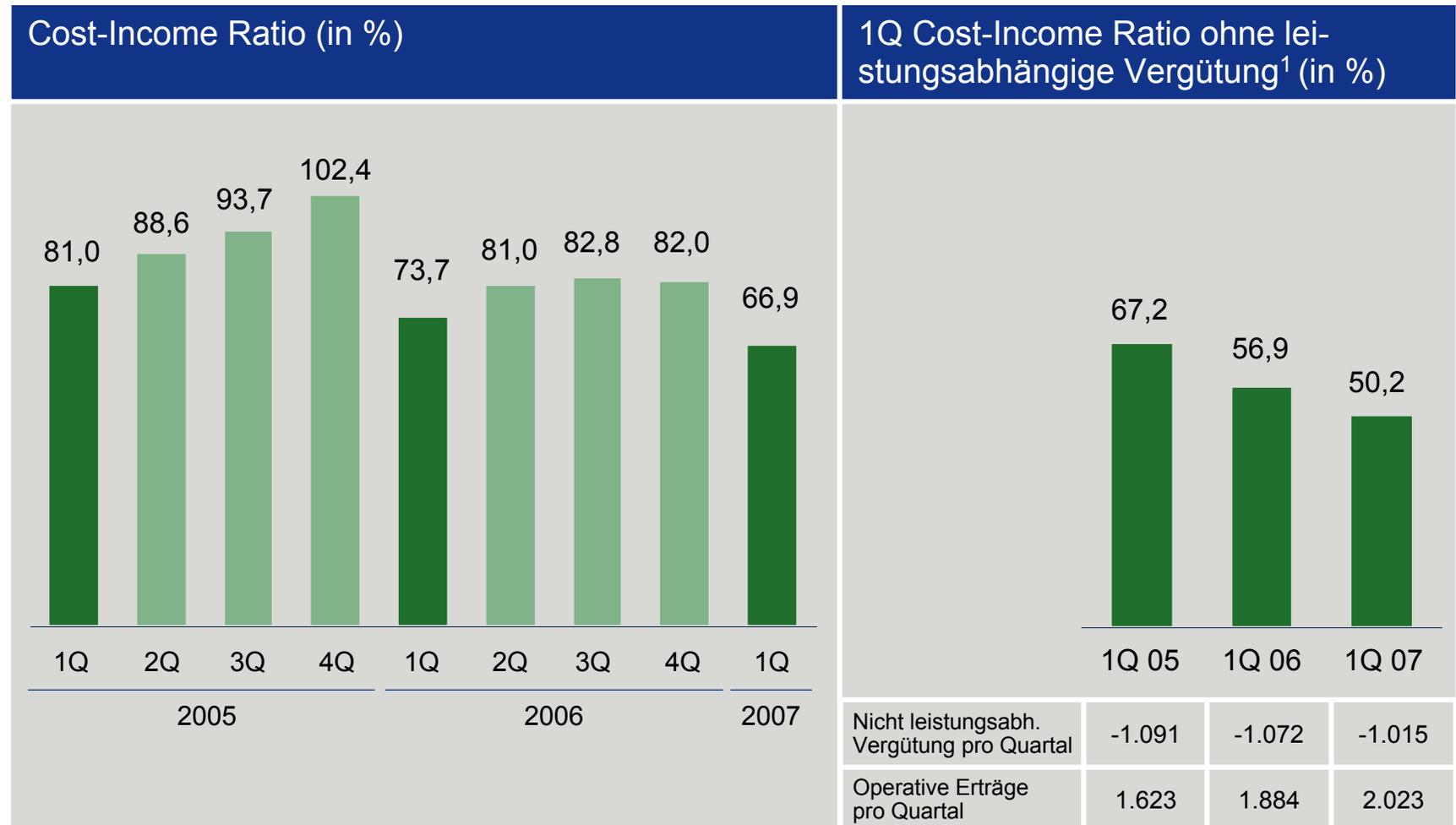


1) Beinhaltet außerordentlichen Ertrag aus einem verbundenen Unternehmen in Höhe von 171 Mio. EUR  
 2) Netto

# Dresdner Bank: Umsatz um 7,4% gestiegen (Mio. EUR)



# Dresdner Bank: Weitere Effizienzsteigerungen (Mio. EUR)



1) Operative Aufwendungen ohne leistungsabhängige Vergütung dividiert durch operative Erträge

# Agenda

Gruppe

Schaden/Unfall

Leben/Kranken

Bankgeschäft

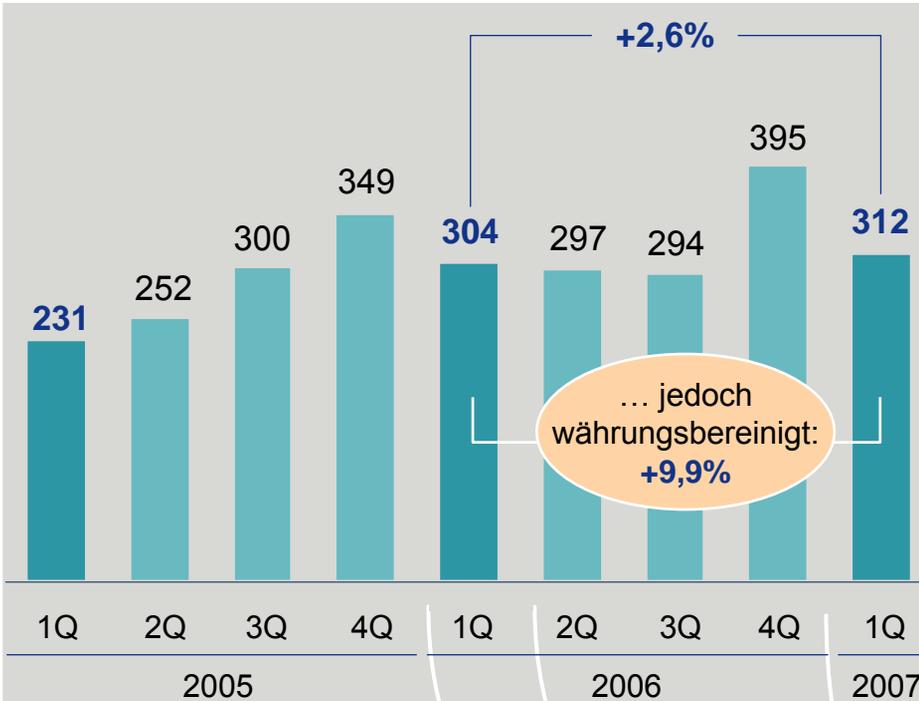
**Asset Management**

Zusammenfassung

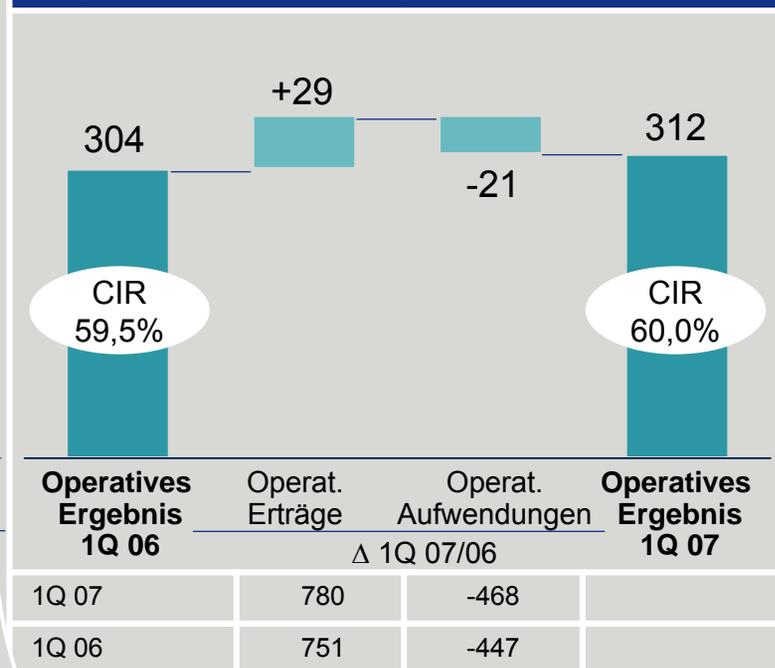
Zusatzinformationen

# Asset Management: Anstieg des operativen Ergebnisses um 2,6% (Mio. EUR)

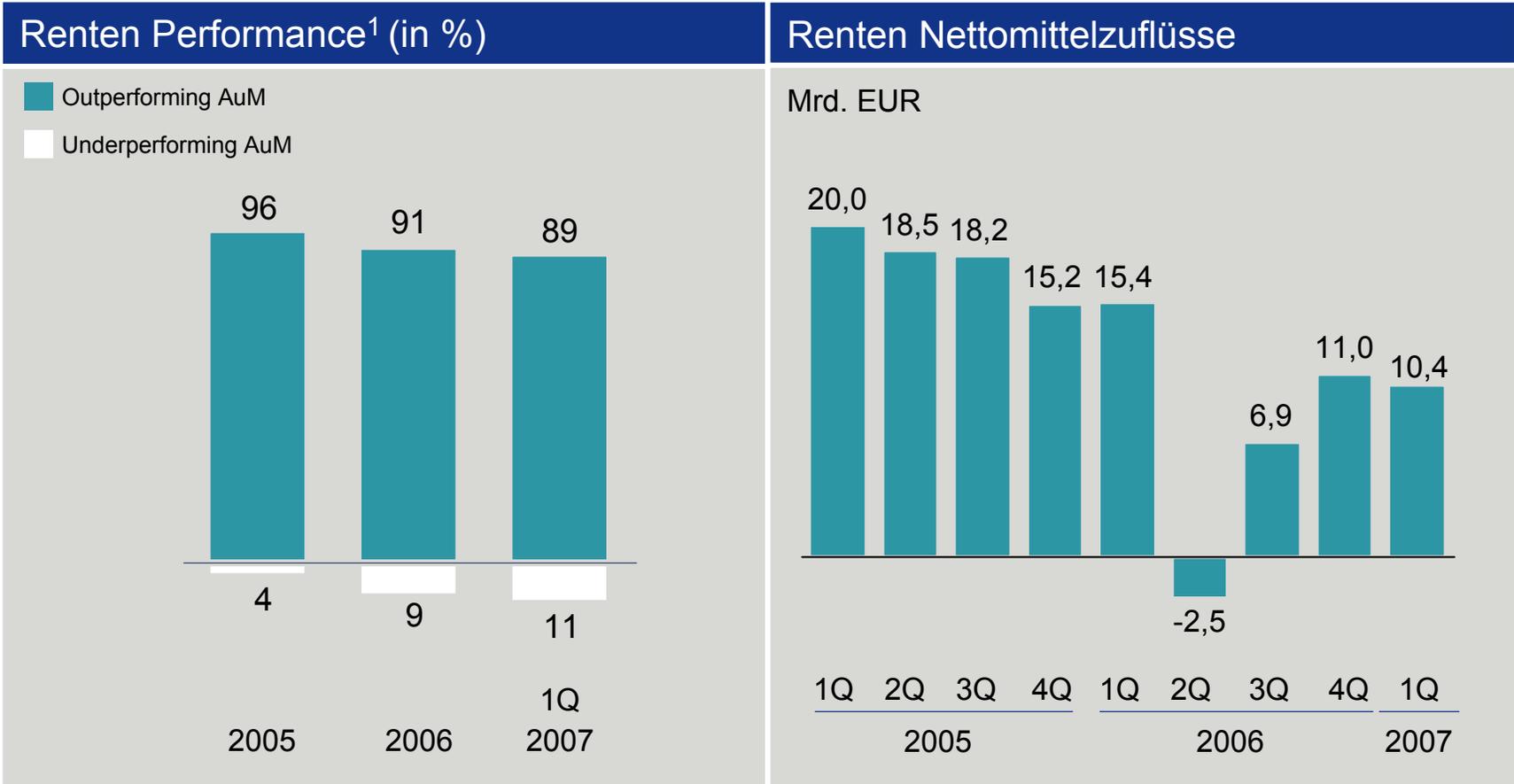
## Operatives Ergebnis



## Ergebnisentwicklung



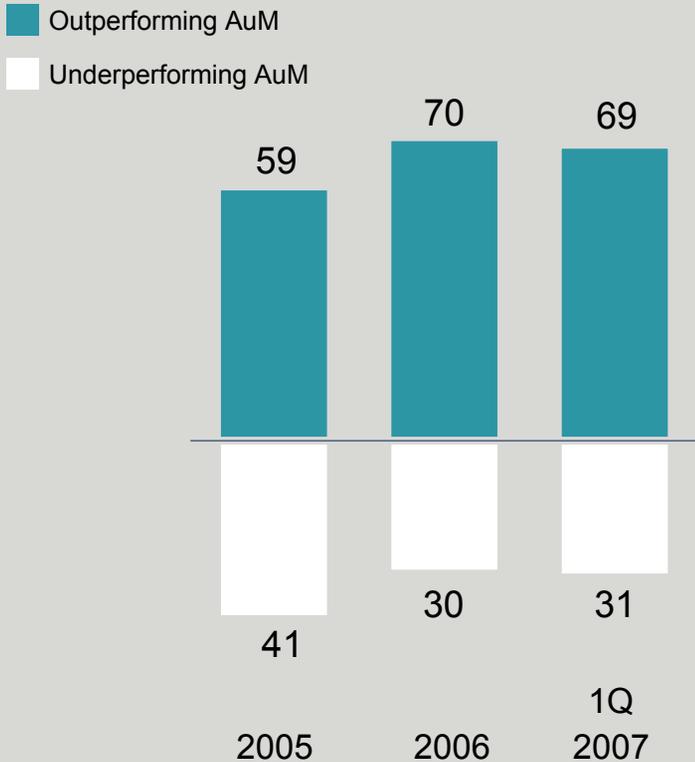
# Asset Management: Weiterhin exzellente Performance im Rentenbereich...



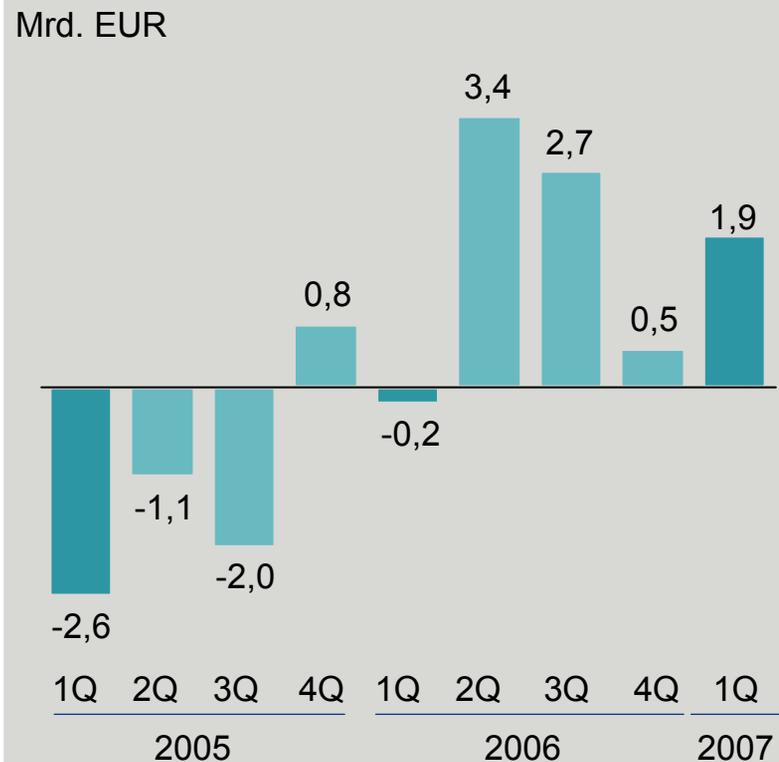
1) AGI volumengewichtete 3-Jahres Wertentwicklung der verwalteten Drittgelder (kontenbasiert) im Vergleich zur jeweiligen Benchmark auf Basis aller Mandate im Bereich Aktien und festverzinslicher Wertpapiere, die treuhänderisch von AGI Gesellschaften verwaltet werden (inklusive Direktmandaten, Spezialfonds und CPMs der Allianz bei AGI Deutschland). Für einige Publikumsfonds wird die Wertentwicklung (abzüglich der Erfolgsvergütung) mit der mittleren Wertentwicklung einer angemessenen Vergleichsgruppe herangezogen (Micropal oder Lipper; erstes oder zweites Quartil bedeutet eine überdurchschnittliche Wertentwicklung). Bei anderen Publikumsfonds und bei allen institutionellen Mandaten wird die Wertentwicklung für jeden einzelnen Fonds (ohne Berücksichtigung der Verwaltungsgebühren) anhand von Stichtagskursen mit dem relevanten Markt-/Referenzindex verglichen. Abweichend von den GIPS Verfahren werden hierbei keine geschlossenen Fonds/Mandate berücksichtigt. Weiterhin sind nicht berücksichtigt WRAP Mandate und Mandate von Caywood Scholl, AGI Taiwan, AGI Korea, AGF AM and RAS AM

# Asset Management: ...während sich der positive Trend der Aktien Performance fortsetzt

## Aktien Performance<sup>1</sup> (in %)



## Aktien Nettomittelzuflüsse



1) AGI volumengewichtete 3-Jahres Wertentwicklung der verwalteten Drittgelder (kontenbasiert) im Vergleich zur jeweiligen Benchmark auf Basis aller Mandate im Bereich Aktien und festverzinslicher Wertpapiere, die treuhänderisch von AGI Gesellschaften verwaltet werden (inklusive Direktmandaten, Spezialfonds und CPMs der Allianz bei AGI Deutschland). Für einige Publikumsfonds wird die Wertentwicklung (abzüglich der Erfolgsvergütung) mit der mittleren Wertentwicklung einer angemessenen Vergleichsgruppe herangezogen (Micropal oder Lipper; erstes oder zweites Quartil bedeutet eine überdurchschnittliche Wertentwicklung). Bei anderen Publikumsfonds und bei allen institutionellen Mandaten wird die Wertentwicklung für jeden einzelnen Fonds (ohne Berücksichtigung der Verwaltungsgebühren) anhand von Stichtagskursen mit dem relevanten Markt-/Referenzindex verglichen. Abweichend von den GIPS Verfahren werden hierbei keine geschlossenen Fonds/Mandate berücksichtigt. Weiterhin sind nicht berücksichtigt WRAP Mandate und Mandate von Caywood Scholl, AGI Taiwan, AGI Korea, AGF AM and RAS AM

# Agenda

Gruppe

Schaden/Unfall

Leben/Kranken

Bankgeschäft

Asset Management

**Zusammenfassung**

Zusatzinformationen

## Highlights 1Q 2007

- Guter Start ins Geschäftsjahr 2007
- Umsatz erwartungsgemäß flach in 1Q 07
- Operatives Ergebnis von 2,9 Mrd. EUR, Anstieg um 7%
- Anstieg des Quartalsüberschusses um 82% auf 3,2 Mrd. EUR, 2 Mrd. EUR Gewinne aus Kapitalanlagen realisiert
- Auf dem Weg, unsere Ziele zu erreichen

# Agenda

Gruppe

Schaden/Unfall

Leben/Kranken

Bankgeschäft

Asset Management

Zusammenfassung

**Zusatzinformationen**

# Gruppe: Kennzahlenübersicht nach Segmenten

(Mio. EUR)

	S/U		L/K		Bankges.		AM		Corporate		Konsld.		Gesamt	
	3M 06	3M 07	3M 06	3M 07	3M 06	3M 07	3M 06	3M 07	3M 06	3M 07	3M 06	3M 07	3M 06	3M 07
<b>Gesamter Umsatz</b> (Mrd. EUR )	14,1	14,1	12,8	12,3	1,9	2,1	0,8	0,8	0	0	0	0	29,6	29,3
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1,386</b>	<b>1,267</b>	<b>723</b>	<b>750</b>	<b>547</b>	<b>700</b>	<b>304</b>	<b>312</b>	<b>-180</b>	<b>-101</b>	<b>-103</b>	<b>-58</b>	<b>2,677</b>	<b>2,870</b>
Nicht-operat. Ergebnis	428	664	158	103	392	117	-136	-122	-211	511	-277	413	354	1,686
<b>Ergeb. v. Steuern, Min.</b>	<b>1,814</b>	<b>1,931</b>	<b>881</b>	<b>853</b>	<b>939</b>	<b>817</b>	<b>168</b>	<b>190</b>	<b>-391</b>	<b>410</b>	<b>-380</b>	<b>355</b>	<b>3,031</b>	<b>4,556</b>
Steuern	-524	-537	-219	-201	-245	-168	-65	-80	154	-25	0	44	-899	-967
Anteile Dritter	-190	-214	-128	-99	-28	-24	-13	-11	-2	-4	8	3	-353	-349
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>1,100</b>	<b>1,180</b>	<b>534</b>	<b>553</b>	<b>666</b>	<b>625</b>	<b>90</b>	<b>99</b>	<b>-239</b>	<b>381</b>	<b>-372</b>	<b>402</b>	<b>1,779</b>	<b>3,240</b>

Um den finanziellen Erfolg unserer vier Geschäftssegmente – Schaden- und Unfallversicherung, Lebens- und Krankenversicherung, Bankgeschäft und Asset Management – zu beurteilen, ziehen wir als Kriterium das so genannte operative Ergebnis heran. Wir definieren das operative Ergebnis als das Einkommen der ordentlichen Geschäftstätigkeit vor Steuern und Minderheiten. Dieses Einkommen umfasst nicht – je nach Maßgeblichkeit für unsere Geschäftsfelder – sämtliche oder einige der folgenden Positionen: Netto-Realisierungsgewinne und Netto-Abschreibungen auf Kapitalanlagen, Handelsergebnisse, gruppeninterne Dividendenzahlungen und Gewinnabführungen, Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung, Restrukturierungsaufwendungen, übrige Erträge und Aufwendungen, akquisitionsbedingte Aufwendungen sowie Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert. Obwohl diese ausgeschlossenen Aufwendungen und Erträge wichtige Komponenten für das Verständnis und die Beurteilung unserer konsolidierten Ergebnisse darstellen, sind wir überzeugt, dass unser operatives Ergebnis die Geschäftsentwicklung und die Profitabilität unserer Segmente besonders deutlich herausstellt und auch die Vergleichbarkeit verbessert. Denn das operative Ergebnis offenbart die grundlegenden Faktoren für den Geschäftserfolg unserer Segmente und zeigt, in welchem Ausmaß diese im jeweiligen Geschäftsjahr wirkten. So können beispielsweise Trends in Bezug auf die grundlegende Profitabilität unserer Geschäftssegmente klarer erkannt werden, wenn die Ergebnisnummer nicht durch realisierte Gewinne und Verluste sowie Abschreibungen auf unsere Kapitalanlagen verzerrt ist. Diese Effekte hängen eng von der – teilweise sehr hohen – Volatilität der Kapitalmärkte oder von Emittenten-spezifischen Vorgängen ab, die wir wenig oder überhaupt nicht beeinflussen können. Ferner steht es weitgehend in unserem Ermessen, zu welchem Zeitpunkt solche Gewinne oder Verluste realisiert werden. Das operative Ergebnis ist kein Ersatz für das Ergebnis vor Steuern sowie den Jahresüberschuss gemäß IFRS. Unsere Definition des operativen Ergebnisses kann sich von der anderer Unternehmen unterscheiden und Änderungen unterliegen.

# Gruppe: Kennzahlenübersicht pro Quartal

(Mio. EUR)

	2005				2006				2007	Delta
	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	1Q 07/06
<b>Gesamter Umsatz</b> (Mrd. EUR )	28,3	23,7	23,8	25,2	29,6	24,1	22,6	24,8	<b>29,3</b>	-0,3
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1.887</b>	<b>2.346</b>	<b>1.864</b>	<b>1.906</b>	<b>2.677</b>	<b>2.794</b>	<b>2.660</b>	<b>2.255</b>	<b>2.870</b>	<b>193</b>
Nicht-operatives Ergebnis	368	-212	-218	-112	354	198	13	-628	<b>1.686</b>	<b>1.332</b>
<b>Ergeb. v. Steuern, Minderheiten</b>	<b>2.255</b>	<b>2.134</b>	<b>1.646</b>	<b>1.794</b>	<b>3.031</b>	<b>2.992</b>	<b>2.673</b>	<b>1.627</b>	<b>4.556</b>	<b>1.525</b>
Steuern	-585	-405	-517	-556	-899	-357	-797	40	<b>-967</b>	<b>-68</b>
Anteile Dritter	-346	-339	-335	-366	-353	-356	-285	-295	<b>-349</b>	<b>4</b>
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>1.324</b>	<b>1.390</b>	<b>794</b>	<b>872</b>	<b>1.779</b>	<b>2.279</b>	<b>1.591</b>	<b>1.372</b>	<b>3.240</b>	<b>1.461</b>
Group Assets <sup>1</sup> (Mrd. EUR)	462	471	468	467	464	455	469	471	<b>470</b>	<b>6</b>

1) Beinhaltet erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und –passiva, ohne Kreditbuch des Banksegments

# Schaden/Unfall: Kennzahlenübersicht pro Quartal

(Mio. EUR)

	2005				2006				2007	Delta
	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	1Q 07/06
<b>Bruttoprämien</b> (Mrd. EUR)	14,1	9,6	10,4	9,6	14,1	9,7	10,4	9,4	<b>14,1</b>	0
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1.214</b>	<b>1.650</b>	<b>992</b>	<b>1.286</b>	<b>1.386</b>	<b>1.845</b>	<b>1.727</b>	<b>1.311</b>	<b>1.267</b>	<b>-119</b>
Nicht-operatives Ergebnis	516	100	188	220	428	440	139	284	<b>664</b>	<b>236</b>
<b>Ergeb. v. Steuern, Minderheiten</b>	<b>1.730</b>	<b>1.750</b>	<b>1.180</b>	<b>1.506</b>	<b>1.814</b>	<b>2.285</b>	<b>1.866</b>	<b>1.595</b>	<b>1.931</b>	<b>117</b>
Steuern	-543	-442	-513	-306	-524	-466	-600	-485	<b>-537</b>	<b>-13</b>
Anteile Dritter	-191	-205	-161	-270	-190	-237	-177	-135	<b>-214</b>	<b>-24</b>
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>996</b>	<b>1.103</b>	<b>506</b>	<b>930</b>	<b>1.100</b>	<b>1.582</b>	<b>1.089</b>	<b>975</b>	<b>1.180</b>	<b>80</b>
Combined Ratio (in %)	94,0	92,1	98,6	92,5	94,7	91,9	90,2	95,0	<b>96,8</b>	+2,1%-p
Segment Assets <sup>1</sup> (Mrd. EUR)	93	94	96	98	100	96	100	100	<b>101</b>	1

1) Beinhaltet erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva

# Leben/Kranken: Kennzahlenübersicht pro Quartal

(Mio. EUR)

	2005				2006				2007	Delta
	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	1Q 07/06
<b>Statutorische Prämien</b> (Mrd. EUR)	11,9	12,1	11,2	13,2	12,8	11,9	9,8	12,8	12,3	-0,5
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>517</b>	<b>472</b>	<b>556</b>	<b>549</b>	<b>723</b>	<b>527</b>	<b>617</b>	<b>698</b>	<b>750</b>	<b>27</b>
Nicht-operatives Ergebnis	88	37	28	24	158	-17	-8	2	<b>103</b>	<b>-55</b>
<b>Ergebnis v. Steuern, Minderheiten</b>	<b>605</b>	<b>509</b>	<b>584</b>	<b>573</b>	<b>881</b>	<b>510</b>	<b>609</b>	<b>700</b>	<b>853</b>	<b>-28</b>
Steuern	-104	-46	-124	-214	-219	-90	-240	-92	<b>-201</b>	<b>18</b>
Anteile Dritter	-122	-106	-130	-67	-128	-92	-81	-115	<b>-99</b>	<b>29</b>
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>379</b>	<b>357</b>	<b>330</b>	<b>292</b>	<b>534</b>	<b>328</b>	<b>288</b>	<b>493</b>	<b>553</b>	<b>19</b>
Kostenquote (%) a. Basis v. Beitr. lokal. Rechnungslegung	6,8	8,7	8,7	9,3	8,2	9,5	11,3	9,7	7,2	-1,0%-p
Segment Assets <sup>1</sup> (Mrd. EUR)	251	263	265	271	272	271	279	279	283	11
Unit linked Investments	45	49	52	55	58	57	59	62	64	6
Operative AuM <sup>2</sup> (Mrd. EUR)	298	315	320	329	333	331	342	345	351	18

1) Beinhaltet erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva

2) Beinhaltet zum Marktwert der in den Verbindlichkeiten (indexgebundener Produkte) eingebetteten Optionen

# Dresdner Bank: Kennzahlenübersicht pro Quartal

(Mio. EUR)

	2005				2006				2007	Delta
	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	1Q 07/06
<b>Operative Erträge</b>	<b>1.623</b>	<b>1.330</b>	<b>1.510</b>	<b>1.576</b>	<b>1.884</b>	<b>1.709</b>	<b>1.521</b>	<b>1.697</b>	<b>2.023</b>	<b>139</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>209</b>	<b>205</b>	<b>225</b>	<b>-9</b>	<b>529</b>	<b>319</b>	<b>311</b>	<b>202</b>	<b>677</b>	<b>148</b>
Nicht-operatives Ergebnis	450	218	-29	186	392	12	-8	-542	115	-277
<b>Ergebnis v. Steuern, Minderheiten</b>	<b>659</b>	<b>423</b>	<b>196</b>	<b>177</b>	<b>921</b>	<b>331</b>	<b>303</b>	<b>-340</b>	<b>792</b>	<b>-129</b>
Steuern	-68	-156	-64	-85	-238	-112	-56	167	-158	80
Anteile Dritter	-20	-21	-19	-22	-25	-21	-17	-18	-22	3
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>571</b>	<b>246</b>	<b>113</b>	<b>70</b>	<b>658</b>	<b>198</b>	<b>230</b>	<b>-191</b>	<b>612</b>	<b>-46</b>
RWA <sup>1</sup> (Mrd. EUR)	105,6	108,6	111,3	111,5	115,9	117,3	119,4	120,1	<b>118,0</b>	2,1
Cost-Income Ratio (in %)	81,0	88,6	93,7	102,4	73,7	81,0	82,8	82,0	<b>66,9</b>	-6,8%-p

1) Risiko-gewichtete Aktiva sind Periodenendwerte

# Asset Management: Kennzahlenübersicht pro Quartal

(Mio. EUR)

	2005				2006				2007	Delta
	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	1Q 07/06
<b>Operative Erträge</b>	<b>567</b>	<b>641</b>	<b>710</b>	<b>804</b>	<b>751</b>	<b>726</b>	<b>726</b>	<b>841</b>	<b>780</b>	<b>29</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>231</b>	<b>252</b>	<b>300</b>	<b>349</b>	<b>304</b>	<b>297</b>	<b>294</b>	<b>395</b>	<b>312</b>	<b>8</b>
Nicht-operatives Ergebnis	-164	-173	-212	-158	-136	-134	-133	-152	-122	14
<b>Ergeb. v. Steuern, Minderheiten</b>	<b>67</b>	<b>79</b>	<b>88</b>	<b>191</b>	<b>168</b>	<b>163</b>	<b>161</b>	<b>243</b>	<b>190</b>	<b>22</b>
Steuern	-24	8	-33	-80	-65	-62	-67	-84	-80	-15
Anteile Dritter	-13	-10	-13	-16	-13	-11	-10	-19	-11	2
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>30</b>	<b>77</b>	<b>42</b>	<b>95</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>84</b>	<b>140</b>	<b>99</b>	<b>9</b>
Cost-Income Ratio (in %)	59,3	60,7	57,7	56,6	59,5	59,1	59,5	53,0	<b>60,0</b>	0,5%-p
AuM für Dritte (Mrd. EUR)	624	688	711	743	753	721	755	764	<b>781</b>	28

# Corporate: Kennzahlenübersicht pro Quartal

(Mio. EUR)

	2005				2006				2007	Delta
	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	2Q	3Q	4Q	1Q	1Q 07/06
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-267</b>	<b>-190</b>	<b>-223</b>	<b>-201</b>	<b>-180</b>	<b>-74</b>	<b>-331</b>	<b>-246</b>	<b>-101</b>	<b>79</b>
Nicht-operatives Ergebnis	-123	-381	-230	-384	-211	184	27	-156	511	722
<b>Ergebnis v. Steuern, Minderheiten</b>	<b>-390</b>	<b>-571</b>	<b>-453</b>	<b>-585</b>	<b>-391</b>	<b>110</b>	<b>-304</b>	<b>-402</b>	<b>410</b>	<b>801</b>
Steuern	153	231	224	133	154	80	180	410	-25	-179
Anteile Dritter	-1	-6	-2	-1	-2	-7	0	-7	-4	-2
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>-238</b>	<b>-346</b>	<b>-231</b>	<b>-453</b>	<b>-239</b>	<b>183</b>	<b>-124</b>	<b>1</b>	<b>381</b>	<b>620</b>

# Disclaimer

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

## **Vorbehalt bei Zukunftsaussagen**

Soweit wir in dieser Meldung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen.

Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen. Abweichungen können außerdem auch aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren.

Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse, sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

## **Keine Pflicht zur Aktualisierung**

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.